

Eine Stadt voller Comics, Street Art und Jazz

■ Lebhaftes kulturelles Leben in der Partnerstadt Saint-Maur.



SAINT-MAUR. Es ist was los in Saint-Maur: Pforzheims Partnerstadt ist Sportstadt und stolz auf ihre Olympiasieger und den Breitensport mit vielen Disziplinen. Saint-Maur mit inzwischen 76 000 Einwohnern hat nicht nur seine schöne Lage an den Ufern der Marne zu bieten. Auch ein lebhaftes kulturelles Leben



Frisch saniertes, reizvolles Ausflugsziel: die Villa Medicis in Saint-Maur.

FOTO: STADTVERWALTUNG SAINT-MAUR

zeichnet die Stadt im Südosten von Paris aus.

Künstlerische Pracht

Kultureller Mittelpunkt ist die Villa Medicis. Nach längerer Sanierung wurde die Villa 2024 mit einer Street-Art-Ausstellung junger Künstler wieder eröffnet. Geboten wird eine Dauerausstellung mit Werken von Picasso und Giacometti. Wichtig sind aber auch die Möglichkeiten, die die Villa zeitgenössischen Künstlern bietet.

Zurzeit hat die Künstlerin Audrey Spiry die Möglichkeit, ihre Werke zu präsentieren. Sie arbeitet an der Schnittstelle zwischen Animationsfilm und moderner Kunst und hat sich mit Comics einen Namen

gemacht. Die Villa Medicis bietet Atelierräume für junge Künstler. Auch das Konservatorium von Saint-Maur kann die Räume der Villa für seine Schüler in den Bereichen Musik, Theater und Ballett nutzen. In den Konzertsälen sind Klassik-, Jazz- und Blues-Konzerte zu hören. Im Februar stellt Francois Molins, einer der bekanntesten Staatsanwälte Frankreichs, sein neuestes Buch vor. Die Saint-Mauriens, wie die Bürger der Stadt sich nennen, können ein breites kulturelles Angebot genießen und müssen dafür keineswegs nach Paris fahren.

Andrea Sehling für die Deutsch-Französische Gesellschaft Pforzheim-Enzkreis